

Mitmachen

Unterstützen



Auch Klagen können der Klimapolitik Dampf machen!

Hallo ,

hurra, die Bundesregierung muss ihr Klimaschutzprogramm nachbessern! Das hat am 16. Mai das Oberverwaltungsgericht Berlin-Brandenburg entschieden. Die Deutsche Umwelthilfe hatte geklagt und endlich Recht bekommen. Die Vorsitzende Richterin Holle: „Die Bundesregierung muss darauf achten, dass alle Maßnahmen des Klimaschutzprogramms prognostisch geeignet sind, die Klimaziele zu erreichen und die jährlichen Emissionsmengen einzuhalten“. Und das „methodisch einwandfrei“ und nicht auf Basis unrealistischer Prognosen. Denn die im Klimaschutzgesetz festgelegten Klimaziele seien verbindlich. Absehbar sei aber, dass bereits in diesem Jahr viele Sektoren die im Klimaschutzgesetz festgelegten Treibhausgas-Mengen überschreiten.

Das zeigt: Wir als Zivilgesellschaft haben Möglichkeiten, die Politik zu zwingen, ihre eigenen Vorgaben auch einzuhalten. Wir Omas for Future waren an diesem Erfolg nicht mitbeteiligt, aber wir sind Teil einer breiten Bewegung in Deutschland, die mit sehr unterschiedlichen Strategien das gleiche Ziel verfolgt. Und wir sind die, die am Alltag ansetzen. Ein paar Beispiele, wie wir das machen, findest du in diesem Newsletter.

Und nicht vergessen: Gemeinsam können wir was bewegen. DU kannst etwas bewegen!

Das findest du in dieser Ausgabe:

- KOMM mit nach MORGEN – so geht Zukunft
- Werde Quizmoderator*in für unser Zukunftsquiz!
- Omas for Future und die ARD-Mitmachaktion #unsereFlüsse
- Bündnis Rechtsextremismus stoppen – wir sind dabei!
- Internationales Pfeifkonzert für die EU-Wahl am 31. Mai
- Weitere Aktionen der Omas for Future
- „Es tut gut, Teil einer großen Bewegung zu sein ...“
- Lern uns kennen

- So kannst du unsere Arbeit unterstützen
- War noch was?

KOMM mit nach MORGEN – so geht Zukunft

Viele glauben, Zukunft sei etwas, das einfach passiert, das durch Politik und Wirtschaft entschieden wird. Und sie schauen dabei nur ohnmächtig zu. Irrtum! Wir Omas (und Opas) for Future sind ein gutes Beispiel dafür, dass sich ein entschiedenes Engagement für eine bessere Zukunft lohnt. Unser neues Heft zeigt, wie's gehen kann. Es gibt schon viele Erfahrungen, an denen wir uns orientieren können. Die funktionieren. Und beweisen, dass unsere Visionen keine Träume sind, sondern sehr alltagstauglich. Klar, ohne einen Wandel in Politik und Wirtschaft geht es nicht. Aber auch daran arbeiten wir mit – Schritt für Schritt. So funktioniert Demokratie!



Denn Zukunft ist vor allem das, was du und ich, wir alle gemeinsam, daraus machen.

Unser neues Heft „KOMM mit nach MORGEN“ illustriert an einigen Beispielen, welche Veränderungen Lebensbereiche wie Verkehr, Ernährung, Strom und Wohnen zukunftstauglich machen können. Und unser Klimaschutzbuch zeigt dir, wo du selbst dabei gerade stehst. Komm mit auf eine Reise in deine lebenswerte Zukunft!

Jetzt bestellen

Werde Quizmoderator*in für unser Zukunftsquiz!

Du liebst die „Bühne“ und hast Spaß daran, vor Menschen zu stehen? Du möchtest einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz leisten?

Dann bist du als Zukunftsquizmoderator*in bei uns genau richtig!

Wir sind ein bundesweites Team begeisterter Quiz-Fans und suchen weitere Mitstreiter*innen. Spiel das Zukunftsquiz in deiner Schule, deinem Verein oder deinem Freizeittreff. Oder wo auch immer. Spaß und gute Laune sind dabei vorprogrammiert. Mach ein Event draus! Wir zeigen dir, wie's geht, und unterstützen deine ersten Schritte auf vielfältige Weise.

Übrigens: Das Zukunftsquiz der Omas for Future ist **mehr als nur ein Spiel**. Es ist eine unterhaltsame Möglichkeit, mit mehr als 150 Fragen und Antworten wichtige Informationen zu Umwelt- und Klimaschutzthemen zu vermitteln, und das mit Leichtigkeit. Und ganz nebenbei ermutigt es die Mitspieler*innen dazu, in ihrem Alltag aktiv zu werden. Schau es dir mal an:

www.omasforfuture.de/zukunftsquiz.

Als ehrenamtliche*r Quizmoderator*in trägst du dazu bei, dass wir das Zukunftsquiz kostenlos anbieten können. Du sensibilisierst Menschen auf spielerische Weise für Umweltthemen und regst sie zum Umdenken an. Du entscheidest selbst, wann und wo und wie oft du als Quizmoderator*in im Einsatz bist. Und du würzt dein Leben mit einer sinnvollen Aufgabe.

Für die weniger Extrovertierten: Du kannst unser Zukunftsquiz inzwischen auch online spielen. Zu Hause auf dem Sofa oder unterwegs, allein oder mit deiner Familie oder Freund*innen:



Online-Zukunftsquiz

Unser Online-Zukunftsquiz hält über 150 spannende Fragen, verblüffende Antworten und praktische Alltagstipps bereit.

www.zukunftsquiz.de



Zukunftsquiz mit Moderator*in

Als Quizmoderator*in vermittelst du Spiel, Spaß und Wissen über Umwelt, Klima, Gesundheit und eine lebenswerte Zukunft.

Kontaktiere uns



Das 1 x 1 für unsere Zukunft

Unser Zukunftsquiz gibt es auch in Heftform mit 24 Fragen und Antworten zum Mitnehmen – bald auch in Englisch.

Jetzt bestellen



Omas for Future und die ARD-Mitmachaktion #unsereFlüsse

Kleine Flüsse, Bäche und Zuflüsse machen in Deutschland 70 Prozent der 500.000 Kilometer Fließgewässer aus. Fernab der großen Wasserströme sind sie wichtige Lebensadern und bieten zahlreichen Pflanzen und Tieren Heimat und Schutz. Aber wir wissen zu wenig über sie. Wie gesund sind sie eigentlich? Die ARD-Moderatorin Jessy Wellmer hat sich mit den Omas for Future zusammengetan, um das herauszufinden. Die ARD-Mitmachaktion #unsere Flüsse startete am 12. Mai und ruft alle auf, gemeinsam mit den Omas for Future für die Wissenschaft ins Grüne zu gehen.

Schnapp dir deine Lieblingsmensen, deinen Verein oder deine Sportgruppe – und los geht's!

Das Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung (UFZ) hat für diese Aktion einen einfachen Fragebogen entwickelt, den du direkt am Ufer bequem auf deinem Handy ausfüllen kannst. Anschließend lädst du drei Fragen und vier Fotos hoch auf [DasErste.de/unsereFluesse](https://www.DasErste.de/unsereFluesse)

Wenn du magst, kannst du dir auch etwas mehr Zeit nehmen und mit allen Sinnen noch mehr Daten sammeln: Welche Farbe hat das Wasser? Rauscht der Bach? Wie riecht er? Je mehr Daten du auf diese Weise einspeist, umso besser. Auf jeden Fall wird dein Bach oder Bächlein mit in die große Deutschlandkarte aufgenommen. Vielleicht wirst du sogar ausgewählt, gemeinsam mit Biolog*innen und einem Reporterteam dein kleines Flüsschen um die Ecke vor laufender Kamera mal genauer unter die Lupe zu nehmen?

Alle Ergebnisse zeigt die ARD-Story „Unsere Flüsse“ am 23. Oktober 2024 im Ersten. Sei gespannt!

Zum Mitmachen rufen auf: Omas for Future, Bundesministerium für Bildung und Forschung, Bundesamt für Naturschutz, BUND, Greenpeace, Grüne Liga und WWF, Deutscher Städtetag, Deutscher Wanderverband, Deutscher Angelfischerverband, Ring Deutscher Pfadfinder*innenverbände und Bund Deutscher Forstleute.

Jetzt mitmachen!



Rechtsextremismus stoppen – wir sind dabei!

Je mehr Macht solche Parteien wie die AfD bekommen, umso schlechter für unsere Zukunft. Zum Beispiel leugnet die AfD den menschengemachten Klimawandel und erklärt, alle entsprechenden Initiativen am liebsten sofort beenden zu wollen. Das müssen wir verhindern! Deshalb haben wir uns dem bundesweiten Bündnis **„Rechtsextremismus stoppen – Demokratie verteidigen“** angeschlossen.

Bei den zahlreichen Wahlen in diesem Jahr zählt jede Stimme! Ein kleines Rechenbeispiel:

**100 Wahlberechtigte
75 davon gehen wählen
9 wählen die AfD**

= 12 Prozent

**100 Wahlberechtigte
50 davon gehen wählen
9 wählen die AfD**

= 18 Prozent

Wir wollen deshalb möglichst viele Menschen zum Wählen motivieren und ihnen zeigen, dass die AfD eben keine Alternative für unser vereintes Europa, unsere Region und unsere Kommunen ist. Zentrale Demos wird es bis zum 8. Juni in vielen Städten geben. Und es sollen noch viel mehr werden, überall im Land, kleine und große Demos, Aktionen oder Kulturveranstaltungen.

Also fass dir ein Herz für Demokratie, Freiheit und eine lebenswerte Zukunft und überleg dir gemeinsam mit deinen Liebsten, was ihr beitragen könnt!

Unterstützung anfordern



EUROPEAN
GRANDPARENTS
FOR CLIMATE

WAKE UP!

VOTE FOR FUTURE GENERATIONS!



**Internationales Pfeifkonzert: 31. Mai, 12 Uhr
Unser Weckruf zur EU-Wahl**

Wir sind viele, wir sind laut! Am 31. Mai zwischen 12 und 13 Uhr ziehen wir Omas for Future in vielen Orten als „Whistleblower“ und Teil der European Grandparents for Climate (EGC) mit Trillerpfeifen um Parlaments-, Regierungs- und Rathausgebäude – zeitgleich mit vielen anderen EGC-Organisationen in Belgien, Dänemark, Finnland, Luxemburg, den Niederlanden, Schweden, der Schweiz und Österreich. Unsere Botschaft ist ein Weckruf vor den Europawahlen: „Wake up! Wähle für die zukünftigen Generationen!“

Sei dabei! Weitere Infos

Wahl-O-Mat

Weitere Aktionen der Omas for Future



Flashmob Augsburg

Mit besonderen Aktionen rufen die Omas for Future derzeit überall zur Beteiligung an der Europawahl am 9. Juni auf. So rollte ein Flashmob unserer Augsburger Regionalgruppe einen roten Teppich für Europa aus und warb dafür, die eigene Stimme klug zu nutzen für eine gerechte, lebenswerte und demokratische Zukunft: „Es lebe Europa!“

Hier gehts zum Video



Unsere Zukunftstage

„Wie wollen wir in Zukunft leben?“, war das Motto unserer Zukunftstage am 27. April rund um den Tag der Erde. In Bad Kreuznach, Berlin, Böblingen, Leipzig, Regensburg und Schwäbisch Gmünd luden Omas (und Opas) for Future ein zum Diskutieren, Mitmachen, Upcyceln und Mitsingen.

Mehr Infos



Klingeln fürs Klima

300 Kilometer, fünf Tage, vier Zwischenstationen: Nach ihrer publikumswirksamen Radtour „Klingeln fürs Klima!“ sind die Omas und Opas for Future aus der Steiermark/Österreich wieder wohlbehalten zurück. Auf ihrer Tour wurden Politiker*innen Forderungen für eine klima- und umweltgerechte, menschenfreundliche Mobilität der Zukunft überreicht.

Omas for Future
Österreich



„Es tut gut, Teil einer großen Bewegung zu sein ...“

Was treibt die Omas und Opas for Future an? Welche Erfahrungen und Erlebnisse haben sie gemacht? An dieser Stelle berichten Aktive, heute ist es **Conni aus Regensburg:**

Am Anfang war es zäh. Als ich im Frühjahr 2020 eine Regionalgruppe gründen wollte, kam Corona. Im September 2020 habe ich mich dann getraut, ein paar Bekannte zu einem Draußentreffen einzuladen, beim Klimastreiktag im September 2020 waren wir das erste Mal als Gruppe mit dabei. Ab Frühjahr 2021 beteiligten wir uns an den wöchentlichen Klimamahnwachen der For-Future-Gruppen Regensburg.

Wir wurden bekannt und dadurch wurden wir auch mehr Leute, aber es ging nix so richtig vorwärts, Corona war überall und hemmte uns ganz praktisch und auch emotional. Die wöchentlichen Treffen bei den Mahnwachen draußen taten uns gut. Wir trafen uns dann in Biergärten, in großen Sälen mit Abstand und langsam kristallisierten sich Vorlieben heraus, wir einigten uns auf Schwerpunkte und die Aufgaben verteilen sich irgendwie fast automatisch auf mehrere Schultern.

Weil niemand von uns einen Absolutheitsanspruch hat und wir Vertrauen ineinander haben, dass jede*r es so gut macht, wie es halt geht. Zum Beispiel organisiert Rita die Nähgruppe; Reni kümmert sich um Protokolle, Werbemittel

und Kontakte zur Energieagentur; Sonja geht mit dem Zukunftsquiz ins Mehrgenerationenhaus; Katharina vernetzt uns und übernimmt immer wieder spezielle Themen; Ulrike kümmert sich um das ‚Design‘ unseres Standes; Reinhold überfordert uns immer wieder mit seinen ausgefeilten Stellungnahmen zur Stadtpolitik.

Wir sind eine bunte Gruppe aus ca. 15 aktiven Frauen und ein paar Männern zwischen 55 und 80 Jahren: Krankenschwester, Floristin, Stadtplaner, Innenarchitektin, Unternehmerin, Ingenieur, Erzieherin, Psychologin, Lehrerin – viel Erfahrung und Kompetenz und auch Kontakte kommen da zusammen. Mittlerweile kennt man uns Omas for Future in Regensburg, auch dank des seriösen Werbematerials aus der Zentrale in Leipzig und unserer Präsenz in der Stadt. Wir werden eingeladen als Veranstalter, als Diskutanten, als Kooperationspartner – aber es könnte auch noch mehr sein.

Was uns motiviert und zusammenhält? Ich habe ein paar Stimmen aus unserer Gruppe gesammelt:

„Gemeinsam hält man den täglichen Frust über die viel zu langsame Politik besser aus.“

„Wir wollen zeigen, dass was geht, und nicht ohnmächtig zuschauen.“

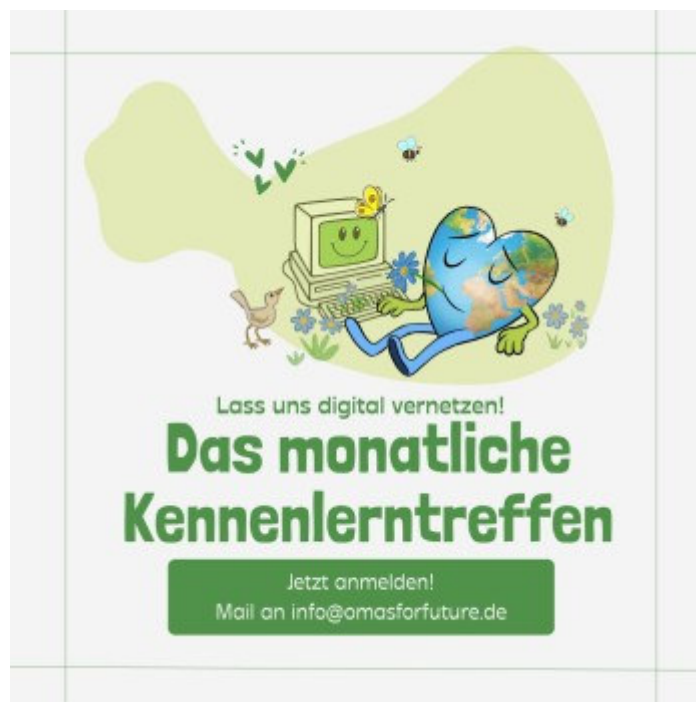
„Ich will für meine Kinder und Enkel anpacken.“

„Wir lernen selbst immer noch was dazu.“

„Es tut gut, Teil einer großen Bewegung zu sein, die Zukunft gestaltet.“

Mehr Erfahrungsberichte

Werde aktiv und mach bei uns mit!



Du bist wie wir 50+ und möchtest für die nachfolgenden Generationen eine lebenswerte Zukunft mitgestalten? Du willst dazu beitragen, unsere schöne Erde zu erhalten und dich auf Basis demokratischer Grundwerte engagieren? Du möchtest dich mit uns für Kinder und Enkel einsetzen, in Gemeinschaft und mit Spaß? Dabei ist es egal, ob du selbst Oma bist. Gemeinsam können wir viel bewegen – du kannst dich je nach deinen Erfahrungen und Wünschen bei uns einbringen. Auch engagierte Opas sind immer herzlich willkommen!

Du möchtest uns besser kennenlernen? Wir bieten ein regelmäßiges digitales Treffen an, damit alle Interessierten die Möglichkeit haben, mehr über die Aktionen, Strukturen und Köpfe hinter den Omas (und Opas) for Future zu erfahren. Mit dabei sind die Projektkoordinator*innen aus der Leipziger Zentrale und die Mitglieder des Arbeitskreises Pat*innen. Wir freuen uns auf dich! Wenn du gerne daran teilnehmen möchtest, sende bitte eine Mail an info@omasforfuture.de, um die Einladung zum Treffen zu erhalten.

Die nächsten Termine:
23.05.2024, 17:00 Uhr
20.06.2024, 17:00 Uhr
18.07.2024, 17:00 Uhr
22.08.2024, 17:00 Uhr
19.09.2024, 17:00 Uhr

Mach mit!



Wir sind auf Spenden und Förderungen angewiesen!

Wir sind eine stark wachsende und engagierte Bewegung, die sich für den Erhalt unserer Erde einsetzt, für Demokratie und Frauen-Empowerment. Und wir haben bereits viele, viele Menschen erreicht. Die Koordination der Gruppen und die Organisation unserer ehrenamtlichen Arbeit sind bei unserer Größe nicht mehr ohne bezahlte Mitarbeiter*innen zu stemmen. Daher appellieren wir nun an dich.

Bitte unterstütze uns, damit wir uns weiter für eine gesunde und lebenswerte Zukunft unserer Kinder und Enkelkinder einsetzen können.

Spenden für eine lebenswerte Zukunft

Danke, dass du dabei bist!

Fröhliche Grüße!

Marlies



War noch was?

„Die Gleichgültigkeit der Nichtwähler bestimmt unser aller Zukunft.“
(Michael A. Denck, *1967, aus Koblenz)



Leben im Einklang mit der Natur e.V.
Henricistraße 7
04177 Leipzig

[Vom Newsletter abmelden](#)